

Sanierungen von Magnesiaestrichen

Vorsicht Asbest!

In Unkenntnis der heute bekannten Gefahr wurden Magnesiaestriche früher häufig mit Asbestfasern hergestellt. Erst im Jahre 1993 wurde die Verwendung von Asbest in Deutschland verboten. Seit 2003 gilt ein Verwendungsverbot für Asbest in Europa. Um eine Faserfreisetzung auszuschließen, dürfen asbestbelastete Baustoffe entsprechend TRGS 519 ohne Schutzmaßnahmen weder ausgebaut, noch durch Schleifen, Bohren, Sägen oder Stemmen bearbeitet werden. Arbeiten an asbesthaltigen Magnesiaestrichen dürfen nur von sachkundigen Betrieben nach genehmigten Verfahren unter Beachtung strengster Sicherheitsauflagen ausgeführt werden. Zuwiderhandlungen werden strafrechtlich verfolgt.



Magnesiaestriche sind vor jeder Maßnahme nach Asbestfasern zu untersuchen! Die REM-Untersuchung (Rasterelektronenmikroskop) kann nur durch geeignete Labors erfolgen.

Wird bei der Untersuchung kein Asbest festgestellt, kann wie üblich gearbeitet werden.

Asbestuntersuchungen:

30519 Hannover

TÜV NORD Umweltschutz GmbH & Co. KG
Am TÜV 1, 30519 Hannover
Tel.: 0511 - 98 61 51 2
Fax: 0511 - 98 61 13 6
Internet: www.tuev-nord.de

53229 Bonn

Baustoffberatungszentrum Rheinland
Siebenmorgenweg 2-4, 53229 Bonn
Tel.: 0228 - 46 95 89
Fax: 0228 - 47 14 97
Internet: www.bzr-institut.de

56564 Neuwied

MPVA
Sandkauler Weg 1, 56564 Neuwied
Tel.: 02631 - 39 93 0
Fax: 02631 - 39 93 40
Internet: www.mpva.de

80688 München

TÜV SÜD AG
Westendstraße 199, 80688 München
Tel.: 089 - 57 91 12 36
Fax: 089 - 57 91 15 51
Internet: www.tuev-sued.de

84030 Ergolding

IGUTEK Ingenieurgemeinschaft
für Umwelttechnologien GmbH
Ahornstr. 122, 84030 Ergolding
Tel.: 0871 - 97 31 90
Fax: 0871 - 97 31 93 0
Internet: www.igutek.de

84079 Bruckberg

AGROLAB Labor GmbH
Dr.-Pauling-Str. 3, 84079 Bruckberg
Tel.: 08765 - 93 99 62 6
Fax: 08765 - 93 99 62 8
Internet: www.agrolab.de

90431 Nürnberg

Competenza GmbH
Burgbernhaimer Str. 6, 90431 Nürnberg
Tel.: 0911 - 50 68 80 0
Fax: 0911 - 50 68 80 88
Internet: www.competenza.de

90431 Nürnberg

LGA - Hauptstelle Nürnberg
Tillystraße 2, 90431 Nürnberg
Tel.: 0911 - 65 55 0
Fax: 0911 - 65 54 23 5
Internet: www.lga.de

90459 Nürnberg

Labor Lang
Celtisstraße 16, 90459 Nürnberg
Tel.: 0911 - 44 67 82 4
Fax: 0911 - 45 49 67
Internet: www.labor-lang.de

99423 Weimar

MFGPA Weimar Fachgebiet Umwelt
Coudraystraße 9, 99423 Weimar
Tel.: 03643 - 56 43 53
Fax: 03643 - 56 42 01
Internet: www.mfgpa.de

6020 Innsbruck

Universität Innsbruck
Mineralogie und Petrographie
Innrain 52, 6020 Innsbruck
Tel.: 0043 - 512 - 50 75 50 1,
Fax: 0043 - 512 - 50 72 92 6
Internet: www.uibk.ac.at

*Kosten für Rasterelektronenmikroskop-
Untersuchung ca. 100,- bis 150,- EUR
(Angaben ohne Gewähr)*

Auszug aus BEB Rundschreiben 2/2004

Die bundesweit tätige Firma INBO Oberflächentechnik GmbH & Co. KG hat ein sogenanntes „Verfahren geringer Exposition“ entwickelt. Mit diesem speziellen Verfahren ist der Ausbau von asbesthaltigen Fußböden ohne die sonst erforderlichen Schutzmaßnahmen, wie Einhausungen und das Tragen von Atemschutzgeräten usw. möglich. Durch diese Sanierungsvariante können aufwendige Abschottungsarbeiten vermieden, sowie erhebliche Zeit- und Kostenvorteile gegenüber traditionellen Sanierungen in Schwarzbereichen gewonnen werden. Ein weiterer wesentlicher Vorteil ist im Vergleich zu traditionellen Schwarzbereichsanierungen die schonende Ausbauvariante ohne die Beschädigung oder gar Zerstörung intakter Untergründe.

INBO Oberflächentechnik GmbH & Co. KG hat die sicherheitstechnische Ausstattung und Zulassung nach § 39 der Gefahrenordnung, sowie die bundesweite Zulassung nach § 43 Absatz 7.

Kontakt: INBO Oberflächentechnik GmbH & Co. KG, 74912 Kirchhardt, Tel. 07266-91410, www.inbo.net